

158/178 [1649] August 14.¹

Notizen von Beat II. Zurlauben betreffend verschiedene Geschäfte

B Der Verfasser² notiert in Stichworten verschiedene Geschäfte.³ Er erwähnt, dass die Schafe und Ziegen wie bisher beim Gaden des Kessler geweidet und gehütet werden sollen; dass Melchior Sidler ein «holz»⁴ mit der Obrigkeit tauschen will, wobei der Vogt Stadlin das Geschäft in «augenschyn» nehmen soll; die Erlaubnis für Dominik Küffer, einen Garten in den See hinaus zu bauen; dass Hans Jakob Werder wegen des verstorbenen Hans Rudolf Sorer Brief und Siegel beibringen soll; die Erlaubnis für Wolfgang Schönbrunner, eine Mauer zu errichten in einem Umfang, den ihm der Verfasser und Stocklin im Beisein der Nachbarn angezeigt haben, wobei als Anstösser ein Muos und ein Schärli erwähnt werden; dass Christian Hürlimann seinen Schwägern 10 Gulden und 16 Schilling bezahlen muss.⁵

¹ Im Original nur «14 augst», das Jahr wurde aufgrund der erwähnten Geschäfte ermittelt, die teilweise an der Sitzung des Rats der Stadt Zug vom 14. August 1649 verhandelt wurden, vgl. das Ratsprotokoll, BÜA Zug A 39-26/2 f. 249^r.

² Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

³ Vermutlich im Zusammenhang mit einer Ratssitzung, vgl. Anm. 1.

⁴ Gemeint ist vermutlich ein Waldstück.

⁵ Das vorliegende Dokument ist vermutlich die Fortsetzung von Zurlaubiana AH 158/177.

AH 158, Bl. 248^r.
